

Innovative Lösungen für saubere Luft

Saubere Atemluft ist wichtig für die Gesundheit der Bevölkerung. Erfreulicherweise sinkt die Feinstaubbelastung in unseren Ballungsgebieten. Um die Emissionen so gering wie möglich zu halten, muss ein umfassender Ansatz gewählt werden – der zukunftssichere Ausbau der vorhandenen Infrastruktur unter Berücksichtigung aller Emissionen sowie das Angebot einer Vielfalt von Mobilitätsarten. So soll Gesundheitsschutz bei gleichzeitiger Sicherung der individuellen Mobilität und des Wirtschaftslebens gewährleistet werden. Die Landesregierung soll innovative Lösungsansätze fördern und eine Reihe von Maßnahmen auf den Weg bringen, die zur Schadstoffvermeidung beitragen.

→ [Antrag: Luftreinhaltepläne anpassen](#)

Mikroplastik auf Sportanlagen

Im Rahmen der Kunststoffstrategie der EU wird ein Verbot für Mikroplastik-Granulat geprüft, das als Füllmaterial auf Kunstrasenplätzen zum Einsatz kommt. Das hätte für das Sportland Nordrhein-Westfalen große Auswirkungen. Die Fraktionen von FDP und CDU beauftragen die Landesregierung, im Bund und bei der Europäischen Kommission einen Ausgleich zwischen berechtigten Interessen von Umweltschutz und Sport zu finden. Des Weiteren soll eine Übergangsfrist bis mindestens 2028 für vorhandene Plätze festgelegt werden. Kommunen, Vereine und Verbände sollen mit Beratungen unterstützt werden.

→ [Antrag: Kommunen, Vereine und Verbände nicht im Stich lassen](#)



**Haushaltsentwurf 2020 –
Lust auf Gestaltung**

Künstliche Intelligenz unterstützen und fördern

Digitalisierung verändert das Leben der Menschen. Mit dem Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) eröffnen sich viele neue Möglichkeiten und Verbesserungspotenziale in verschiedensten Bereichen. Um Nordrhein-Westfalen als Technologie- und Innovationsstandort auszubauen, setzt sich die NRW-Koalition dafür ein, das geplante Institut für Digitalisierungsforschung eng mit der Kompetenzplattform KI.NRW zu vernetzen. Bei dem Aufbau des Instituts soll die Forschung und Anwendung diskriminierungsfreier Algorithmen berücksichtigt werden. Zudem beauftragen die Fraktionen von FDP und CDU die Landesregierung, einen Leitfadens für kleine und mittelständische Unternehmen zu entwickeln, der den Einsatz, die Vorteile und den Umgang mit KI darstellt. Die Initiativen des Bundes zur KI-Forschung sollen weiter aktiv begleitet werden und in der Hochschullandschaft für den Ausbau von einschlägigen Professuren geworben werden.

Die NRW-Koalition will die Innovationskräfte von Wissenschaft und Forschung für die Wirtschaft – Industrie und Mittelstand gleichermaßen – nutzbar gemacht wird und Bürgerinnen und Bürger davon profitieren können. Ziel ist, NRW an die erste Stelle unter den Bundesländern und europaweit unter die Top Ten-Standorte bei der KI zu führen. Forschung, Bildung, ein erfolgreicher Technologietransfer und eine ethisch-verantwortungsvolle Umsetzung sollen dabei im Fokus der Aufmerksamkeit stehen.

→ [Antrag: Innovation für Maschinelles Lernen voranbringen](#)

„Wir haben Lust, die großen Herausforderungen unserer Zeit anzupacken. Das zeigt der Landeshaushalt, den die Landesregierung heute eingebracht hat. Wir haben die riesigen Herausforderungen der Gegenwart im Blick und Lösungen für eine bessere Zukunft für Nordrhein-Westfalen und seine Bürgerinnen und Bürger“, erklärt Christof Rasche, Vorsitzender der FDP-Landtagsfraktion, in der Generaldebatte zum Landeshaushalt 2020. Bei einem Gesamtvolumen von rund 80 Milliarden Euro liegt die Investitionsquote bei rund zehn Prozent und damit erkennbar höher als zuletzt in rot-grüner Regierungsverantwortung. Zukunftsinvestitionen von 8 Milliarden Euro sind ein neuer Rekord in Nordrhein-Westfalen.

→ [Video: Christof Rasche in der Generaldebatte zum Haushalt 2020](#)

Weitere Initiativen der FDP-Landtagsfraktion

Gefährdungen durch Tiere wildlebender Arten minimieren

Für die NRW-Koalition steht fest, dass es einer eindeutigen Regelung für die Haltung sehr gefährlicher Tiere bedarf. Denn der Schutz der Bevölkerung steht an erster Stelle. Daher beauftragen die Fraktionen von FDP und CDU die Landesregierung, mögliche Szenarien durch den privaten Besitz sehr gefährlicher Tiere wildlebender Arten zu prüfen. Bis zum Jahresende 2019 soll dem Landtag ein Regelungsvorschlag vorgelegt werden.

→ [Antrag: Privathaltung von lebensgefährlichen Tieren regeln](#)

Loveboy-Methode: Aufklärungskampagne weiterentwickeln

Nach der sogenannten Loveboy-Methode werden Mädchen und junge Frauen falsche Liebesbeziehungen vorgespielt. Es entsteht ein Abhängigkeitsverhältnis in dem die Opfer ausgebeutet und zur Prostitution gezwungen werden. Diese Form des Menschenhandels hat ein großes Dunkelfeld und ist in großen Teilen der Gesellschaft wenig bekannt. Daher beauftragt die NRW-Koalition die Landesregierung, vorhandene Aufklärungskampagnen weiterzuentwickeln und Gefahren zu benennen sowie Präventionsmaßnahmen auszubauen. Zudem sollen weitere anonyme Online-Beratungen geschaffen werden.

→ [Antrag: Sensibilisierung, Aufklärung und Prävention dringend erforderlich!](#)

Landtag bei Nacht – Wir freuen uns auf Sie

Am Freitag, den 27. September 2019, öffnet der Landtag Nordrhein-Westfalen ab 17.00 Uhr wieder seine Türen zur „Parlamentsnacht 2019“. Die Fraktion der Freien Demokraten präsentiert ein abwechslungsreiches Programm rund um unserer Initiative „Gesundes Essen. Gesunde Umwelt. Gesunde Betriebe.“. Informationen, Aktionen und Wissenswertes für Verbraucherinnen und Verbraucher warten auf Sie. Entspannung finden Sie in unserer Lounge in der Wandelhalle und auf der Terrasse des Landtags. Machen Sie es sich bequem und probieren Sie die neue Bierkreation des Brauerei-Startups „Költ“ aus dem Rheinland oder einen erfrischenden und natürlichen Eistee. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie vorbei! Die Freien Demokraten im Landtag NRW freuen sich auf Ihren Besuch.

→ [Einladung: Parlamentsnacht 2019](#)